

Zeitschrift: GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz
Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen
Band: 88 (1994)
Heft: 3

Rubrik: Internationale Skimeisterschaft in Sörenberg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GZ in Kontakt

Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz

Offizielles Organ des Schweizerischen Gehörlosen-Sportverbandes (SGSV)
Herausgeber: Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen (SVG)

Roland Schneider und Chantal Audergon mehrfache Schweizermeister

Internationale Skimeisterschaft in Sörenberg

Isu/ Dieser Anlass wurde vom 28. – 31. Dezember 1993 in Sörenberg nach vier Jahren Unterbruch wieder durchgeführt. 40 Teilnehmer, davon 15 Ausländer und 25 Schweizer, nahmen teil. Vor dem Heiligabend hatte es noch keinen Schnee gegeben. An Weihnachten schneite es dann lange, so dass die Skirennfahrer und Skirennfahrerinnen erleichtert aufatmen konnten.

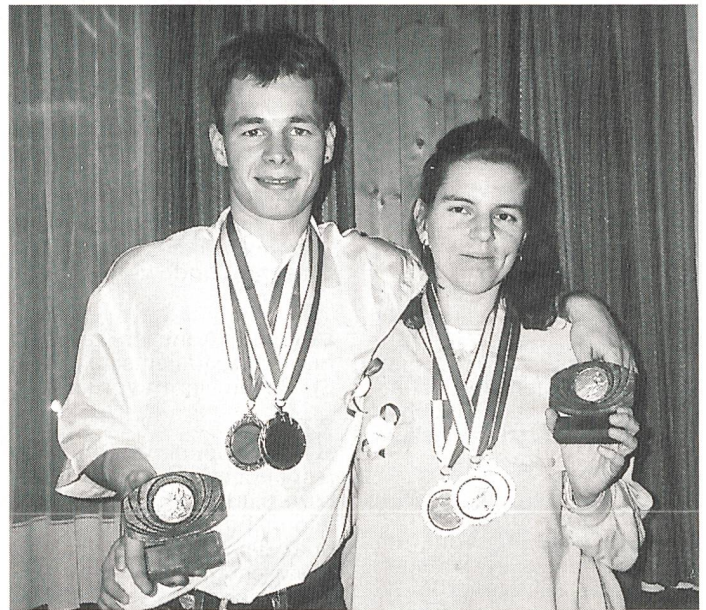
Martin Karlen hat als OK-Chef des Gehörlosensportvereins Luzern, die Internationale Skimeisterschaft in Sörenberg mit dem Skiclub Luzern durchgeführt. Bisher nahmen einige gehörlose Skirennfahrer und Skirennfahrerinnen an den Behinderten-Skimeisterschaften teil. Sie waren unzufrieden, da sie immer zuletzt starten mussten.

Auch norwegische Teilnehmer und Teilnehmerinnen wollten in die Schweiz kommen, doch hatten sie kurzfristig vor dem Beginn der Skimeisterschaften aus verschiedenen Gründen abgesehen. Die anderen Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus

Frankreich, Italien, Deutschland und Österreich waren anwesend. Es wurden ein Slalom und zwei Riesenslalom durchgeföhrt. Wegen zuviel Neuschnee auf der Piste musste man auf den geplanten Super-G verzichten. Am 3. Renntag konnte der zweite Riesenslalom ausgetragen werden, obwohl es in der letzten Nacht lange geregnet hatte und der Schnee langsam schmolz.

In Sörenberg war ein Gehörloser für die Rennleitung verantwortlich, nämlich Theo Steffen. Wer ist er? Er war in den 60er und 70er Jahren ein bekannter Skirennfahrer aus Flühl und Mitglied der Nationalmannschaft von 1963 – 75. Er hat an vier Winterspielen 1963, 1967, 1971 und 1975 teilgenommen und holte viele Medaillen bei den Internationalen und Alpenländer-Skimeisterschaften. Er war auch mehrfacher Schweizermeister und dreifacher Langlauf-Schweizermeister. Heute ist er 50 Jahre alt, verheiratet und hat Kinder.

Der Italiener Martin Larch gewann bei den Herren alle Disziplinen. Die welsche Slalom-



Roland Schneider und Chantal Audergon wurden beide mehrfache Schweizermeister.

und Riesenslalomsspezialistin Chantal Audergon wurde in vier Disziplinen mehrfache Schweizermeisterin. Der junge Nachwuchsfahrer Steve Favre wurde vierfacher Juniorenmeister. Er hat mit dem Skiclub im Wallis oft trainiert und ist Mitglied der Walliser Mannschaft OJ. Er macht dort gute Fortschritte. Roland Schneider wurde dreifacher Schweizermeister. Werner Stäheli wurde am letzten Renntag Schweizermeister beim 2. Riesenslalom, indem er Roland Schneider schlagen konnte.

Anschliessend haben 82 Gäste den ersten Silvester-Skiball im Hotel Mariental besucht. Es gab ein feines kaltes und warmes Buffet und eine grosse Auswahl von Desserts. Zwischendurch hat die Organisation einige gute Gesellschafts-Spiele organisiert. Der SGSV-Präsident, Walter Zaugg, hat die Preisverteilung vorgenommen. Die Gäste haben bis zum Morgen grauen getanzt, und dann sind sie mit zufriedenen Ge-

sichtern nach Hause zurückgefahren.

Der Gehörlosensportverein Luzern hofft, dass andere Gehörlosensportvereine die nächste Ski-Schweizermeisterschaft organisieren können, und dass solche Anlässe für die Gehörlosen weiterhin durchgeführt werden.

Die Resultate finden Sie auf Seite 7.



Der anschliessende Silvesterball dauerte bis zum Morgen grauen.

Heute

- Das neue Weiterbildungsprogramm der Berufsschule von A – Z 2
- Erste Informationen zum Tag der Gehörlosen 94 3
- Interview mit der neuen Präsidentin des Gehörlosensportvereins Luzern: Priska Köpfl 3
- Jean Gremion: Der Reichtum der Welt der Gehörlosen 4/5
- Sport 7